



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Justiz, 11015 Berlin

An die beteiligten Verbände

HAUSANSCHRIFT Mohrenstraße 37, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11015 Berlin

BEARBEITET VON Frau Dr. Klein
REFERAT RB1
TEL 030 18 580-0
FAX 030 18 580 9525
E-MAIL poststelle@bmj.bund.de
AKTENZEICHEN RB 1 - 3006/4 - R3 190/2012

DATUM Berlin, 04. Mai 2012

BETREFF: Änderung des Prozesskostenhilfe- und Beratungshilferechts
ANLAGE: Referentenentwurf für ein Gesetz zur Änderung des Prozesskostenhilfe- und Beratungshilferechts

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage übersende ich den Referentenentwurf für ein Gesetz zur Änderung des Prozesskostenhilfe- und Beratungshilferechts mit der Bitte um Kenntnisnahme und Gelegenheit zur Stellungnahme.

Die finanzielle Belastung der Länder durch Bewilligung von Prozesskosten- und Verfahrenskostenhilfe im gerichtlichen sowie Beratungshilfe im außergerichtlichen Bereich ist im vergangenen Jahrzehnt gestiegen. Zur Neuregelung beider Rechtsgebiete haben die Länder deshalb in der 16. und 17. Legislaturperiode Bundesratsinitiativen eingebracht (Prozesskostenhilfe: BT-Drs. 16/1994; 17/1216; Beratungshilfe: BT-Drs. 17/2164).

Ziel des vorliegenden Entwurfs ist es, bei fortbestehender Gewährleistung des Zugangs zum Recht für Bürgerinnen und Bürger mit geringem Einkommen beide Rechtsgebiete effizienter zu gestalten und insbesondere die missbräuchliche Inanspruchnahme von Prozesskosten-/Verfahrenskostenhilfe und Beratungshilfe zu verhindern. Die Regelungen zur Beratungshilfe setzen des Weiteren eine Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Einbeziehung steuerrechtlicher Angelegenheiten in die Beratungshilfe um. Im Zuge dieser Änderung soll

außerdem der Kreis der die Beratungshilfe erteilenden Personen über die Rechtsanwälte hinaus auf die Angehörigen der steuer- und wirtschaftsberatenden Berufe sowie auf die Rentenberater erweitert werden.

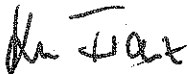
Ich bitte Sie, eine etwaige Stellungnahme bis zum Ablauf des

Freitag, den 15. Juni 2012,

per E-Mail an das Bundesministerium der Justiz, poststelle@bmj.bund.de zu senden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Kurt Franz